



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Martin Stümpfig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

vom 15.11.2024

- mit Drucklegung -

Bayerische Klimaziele vor dem Aus?

Ich frage die Staatsregierung:

1. Auf welche Datengrundlage nimmt Ministerpräsident Dr. Markus Söder konkret Bezug in seiner Aussage auf der Pressekonferenz zur Klausurtagung zum Nachtragshaushalt 2025 am 12. November 2024, als er sagte: "Da sind wir uns jetzt mittlerweile [einig], alle Daten und Tabellen gelesen, wir können es nur mit Kernenergie schaffen."?

2. Gibt es im Abschlussbericht der "Energiesystemanalyse – Bayern klimaneutral", die laut Wirtschaftsministerium die Grundlage für das Energiekonzept der Staatsregierung "Energieplan Bayern 2040" ist, die Betrachtung eines Szenarios, in dem die Atomkraft eine Rolle spielt?

3. Sind der Staatsregierung weitere wissenschaftliche Analysen bekannt, aus denen hervorgeht, dass die Klimaneutralität in Bayern bis zum Jahr 2040 nur mit Atomkraft zu schaffen sei?

4.1 Wie hoch war der Beitrag der Atomkraft zur Senkung von CO₂-Emissionen in den Bereichen Strom, Wärme und Verkehr, im letzten Jahr vor der Abschaltung der letzten Reaktoren?

4.2 Wie hoch schätzt die Staatsregierung den Beitrag der Atomkraft im Jahr 2040 ein?

5.1 Welche Atomreaktoren in Bayern sollen nach dem Willen der Staatsregierung reaktiviert werden?

5.2 Ab wann könnten diese Anlagen wieder unter Volllast betrieben werden?

5.3 Wie lange sollen diese Reaktoren nach dem Willen der Staatsregierung betrieben werden?

6.1 Ab wann rechnet die Staatsregierung mit dem kommerziellen Einsatz der Kernfusionstechnologie in Bayern?

6.2 Welchen Anteil an der Stromversorgung plant die Staatsregierung durch Kernfusion zu decken?

6.3 Mit welchen Kosten rechnet die Staatsregierung für den Ausbau der Kernfusion?